

Heimat- und Geschichtsverein

Aschaffenburg-Schweinheim e.V.
Hensbachstr. 1a · 63743 Aschaffenburg
Tel. (06021) 7 93 86 65 oder 56 05 87

www.schweinheim.info

WIR LIEBEN HEIMAT

Geschäftsstelle mittwochs von 10-16 Uhr geöffnet



Letzter Tag der Petri-Ausstellung

Wir alle, die Organisatoren der Petri-Ausstellung, waren überrascht über den großen Zulauf zu unserer Petri-Ausstellung „*unne beim Petri*“. Schätzungsweise über 200 Besucher und „Petrianer“ gaben sich an den vier Ausstellungstagen die Türklinke in die Hand. Beim Betrachten der Fotos, die Konrad Sauer themenbezogen auf die großformatigen Tafeln gepinnt hatte, kamen bei den Betrachtern viele arbeitsplatzbezogene Erinnerungen hoch.

Auch gab es manche Wiedersehensfreude, weil sich immer wieder frühere Kolleginnen und Kollegen trafen und Erinnerungen austauschten.

Am letzten Ausstellungstag ließen wir wieder die Rede von Frau Petri mit Bild und Ton über unsere neue Multimediawand laufen. Spontan wurde am Ende der Präsentation geklatscht. Die Begeisterung der Petrianer für die Aschaffener Traditionsfirma war jedesmal zu spüren. So wurde am letzten

Ausstellungstag vielseitig der Wunsch geäußert diese Ausstellung zu verlängern oder zu einem späteren Zeitpunkt zu wiederholen. Alle Bilder in einer Dokumentation zusammenzufassen ist ebenfalls ein Wunsch und eine Idee die geäußert wurde und über die man im Organisationsteam nachdenkt.

Ein herzliches Dankeschön ergeht an alle unsere Besucher.

KHP

HUGV_Schweinheim_MTB_20241031_Petri_Jahresgabe_KW44



Janine mit dem jüngsten „Petrianer“ Toni



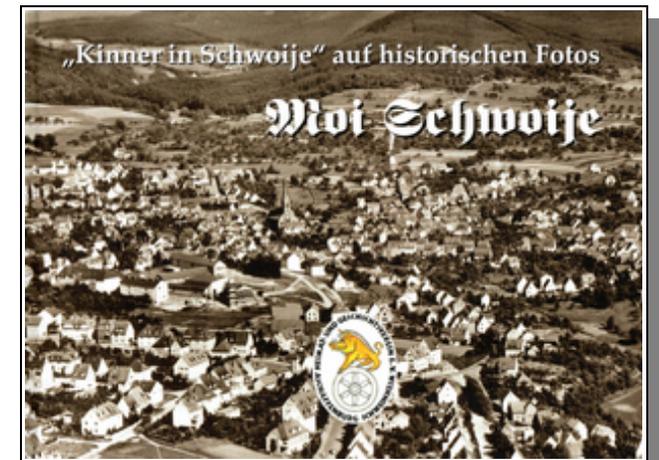
Beim Betrachten der Bilder kommen Erinnerungen



„Schau genau hin, des isser“

Die für unsere Mitglieder kostenlose Jahresgabe 2024 „Kinder in Schwoije“ kann abgeholt werden

Dieser neue Band aus der Serie „Moi Schwoije“ widmet sich den Kindern in unserer Heimat. Über zweihundert Kinderfotos wurden aus unserem Archivbestand ausgewählt, von denen ein Teil in dieser Ausgabe veröffentlicht wird.



Auf einer Postkarte fanden wir folgenden Satz zum Thema dieses Buches: „Als wir Kinder waren, hatten wir kein Internet und keine Handys, dafür hatten wir aufgeschlagene Knie und dreckige Finger. Es war aber eine wunderbare Zeit!“ Und eine weitere Postkarte: „Als wir Kinder waren, gab es noch keine Smileys . . . wir konnten noch selber lachen!“ In diesem Sinne, blättern Sie die Seiten durch und . . . Sie werden lachen!

Nicht immer waren wir erfolgreich bei der Benennung der einzelnen Fotos. Sehen Sie es uns nach, wenn manchmal nicht die korrekten Namen aufgeführt sind.

Beim Betrachten der einzelnen Seiten werden viele Erinnerungen wach. „Kinder sind unser aller Glück“ so beschrieben es unserer Großeltern.

Auf dem Main schwamm in den 20er bis 70er Jahren ein Schiff mit dem Namen „Kinderglück“. Was den Schiffer wohl bewegt hat, seinen Kahn so zu benennen?

